



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

10.5.2022

### 849. **Internationaler Museumstag in Dortmund: Viele kostenlose Angebote am Sonntag für Groß und Klein**

Beim Internationalen Museumstag am Sonntag, 15. Mai locken auch die Dortmunder Museen mit zahlreichen kostenlosen Angeboten in ihre Häuser und bieten Führungen und Mitmach-Aktionen – alles unter dem bundesweiten Motto „Museen mit Freude entdecken“. Der Museumstag wird jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen. Ziel ist es, auf die Vielfalt und Bedeutung von Museen und die Arbeit der Museumsmitarbeiter\*innen aufmerksam zu machen.

Ein Überblick über das Angebot in Dortmund:

#### **Dortmunder U (Leonie-Reyggers-Terrasse)**

Im Dortmunder U ist die aktuelle Sonderausstellung „FLOWERS! Blumen in der Kunst des 20. & 21. Jahrhunderts“ für 5 Euro (statt 9 Euro) zu sehen. Kostenlose Kurzführungen durch die Ausstellungen starten stündlich von 14 bis 17 Uhr.

Alle weiteren Angebote im Dortmunder U sind kostenfrei, etwa der Besuch der Ausstellungen „Body & Soul. Denken, Fühlen, Zähneputzen“ auf den Ebenen 4/5 (Kurzführungen stündlich zwischen 14 und 17 Uhr), „Ignacio Uriarte: Office Work“ im MO-Schaufenster (Ebene 5), „House of Mirrors: Künstliche Intelligenz als Phantasma“ im HMKV (Führung um 16 Uhr), „Traffik – Auf Tour zu neuen Welten!“ auf der UZWEI (Ebene 2) oder „#KunstBlumen“ der TU Dortmund auf Ebene 1 (Kurator\*innen-Führungen um 12 und 15 Uhr).

Jeweils zur vollen Stunde starten zwischen 13 und 17 Uhr Führungen durch das gesamte Dortmunder U (Start im Erdgeschoss).

Im „Flux Inn“ im Museum Ostwall sind Besucher\*innen eingeladen, kleine kreative Ideen auszuprobieren (11 bis 18 Uhr)

Die UZWEI bietet von 12 bis 18 Uhr einen Workshop „Für die Reisekasse“: Mit Fahrzeugen aller Art geht es in der Ausstellung „Traffik“ auf Entdeckungsreise. Für die nötigen Utensilien, wie Pass, Ausweis, Kleingeld, oder Fahrkarte entstehen aus alten Landkarten und Banner kleine Reiseetuis. Kreativ werden kann man auch im Workshop „Blüten-Buttons“ zwischen 14 und 18 Uhr: Im botanischen Studienzimmer in der Ausstellung „FLOWERS!“ können Blüten-Buttons als eigenes Souvenir erstellt werden. Getrocknete Blütenblätter werden mit zeichnerischen Ideen ergänzt und so ein ganz persönliches Schmuckstück gestaltet.

Im KunstAktionsRaum läuft von 14 bis 18 Uhr der Workshop „selbst zu Kunst werden“: Ein Selfie vom eigenen Gesicht oder der ganzen Person



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

wird zur Grundlage einer künstlerischen Überarbeitung. Es kann überklebt, übermalt oder zerschnitten und neu zusammengesetzt werden.

Um 14 Uhr liest die Kinderbuchautorin Fritzi Bender in der Kunstbibliothek Weitwinkel (Ebene 5“) aus „Balduin bleibt grün“.

Auch das Kino ist geöffnet: Um 15 Uhr läuft dort der Film „Die Unbeugsamen“ über die ersten Frauen in der Bundesregierung.

### **Naturmuseum Dortmund (Münsterstr. 271)**

Der Förderverein des Naturmuseums präsentiert im Lichthof des Museums viele Mineralien, die man dort im Wortsinn unter die Lupe nehmen kann. Außerdem gibt es zwischen 12 und 16 Uhr kostenlose Führungen zur Biologie, Geologie sowie durch die aktuelle Sonderausstellung „Tot wie ein Dodo“ (stündlich ab 12.15 Uhr). Die Sonderausstellung ist an diesem Tag nur im Rahmen der kostenlosen Führungen zu besichtigen.

### **Museum für Kunst und Kulturgeschichte (Hansastr. 3)**

In zwei kostenlosen Führungen geht es durch die vielfältigen Sammlung sowie die aktuelle Sonderausstellung des MKK: Um 13 Uhr startet eine Zeitreise durch Kunst und Kulturgeschichte unter dem Titel „Goldschatz, Giftschrank und Gemälde“. Wer die Ausstellung „Werde, die du bist! Ruth Baumgarte – Lebenskunst“ rund um das Lebenswerk einer selbstbewussten Künstlerin kennenlernen will, hat dazu in der Führung ab 14 Uhr Gelegenheit. Zwischen 14 und 17 Uhr lädt außerdem die Offene Siebdruck-Werkstatt dazu ein, das aktuelle Objekt des Monats auf einen Leinenbeutel zu drucken.

### **schauraum: comic + cartoon (Max-von-der-Grün-Platz 7)**

Zwischen 11 und 18 Uhr kann man sich in der Ausstellung „Horror im Comic“ gruseln. Kostenlose Führungen starten um 13, 14.30 und 16 Uhr. Zwischen 11 und 17 Uhr lädt der Schauraum außerdem zum „Horror-Comic Smashup!“. In dem Workshop geht es darum, Comictexte zu verändern, zu verfremden und witzig umzugestalten. Die witzigste Idee gewinnt am Ende des Tages eine Tasse zur aktuellen Ausstellung.

### **Hoesch-Museum (Eberhardstr. 12)**

Der Eintritt in die Dauerausstellung ist frei, ebenso die Führung um 14 Uhr: Unter dem Motto „Stahlzeit in Dortmund“ stehen der Werkstoff Stahl, die Geschichte der Stahlindustrie und die der „Hoeschianer“ im Mittelpunkt des Rundgangs.

### **Westfälisches Schulmuseum (An der Wasserburg 1)**

Um 14.30 Uhr gibt Kurator und Museumsleiter Michael Dückershoff eine Familienführung durch die aktuelle Sonderausstellung „Sonne, (Erde),



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

Mond und Sterne – Der Weltraum im Schulunterricht.“ Ab 15.15 Uhr kommt man den Geräten, mit denen die Menschen seit Jahrhunderten den Weltraum erforschen, ganz nah und hat die Möglichkeit, ein Teleskop für Zuhause zu basteln. Der Eintritt ist frei, Anmeldung erforderlich: (0231) 613095.

**Redaktionshinweis:** Angehängt sind Fotos:

- Motiv aus der Horror-Ausstellung im schauraum: comic + cartoon (Bernie\_Wrightson: Frankenstein, 1983)
- aus der Ausstellung „Tot wie ein Dodo“ im Naturmuseum (Foto: Roland Gorecki, Dortmund Agentur)
- das Botanische Studierzimmer aus der Ausstelung „FLOWERS!“ im Dortmunder U (Foto: Roland Baege).

Kontakt: Katrin Pinetzki